



Protokoll der Mitgliederversammlung der 50. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Grundlagenforschung vom 11. bis 12. Januar 2018 in Mainz

Ort: Hörsaal der Zahnklinik der Universität Mainz

Datum: 12. Januar 2018

Uhrzeit: 17:15 bis 18:00

Protokollführung: Priv.-Doz. Dr. Christian Kirschneck

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. R. J. Radlanski

2. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 13.01.2017 im Rahmen der 49. Jahrestagung der AfG wird auf Antrag des 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. R. J. Radlanski durch die Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt (Enthaltung des Vorstandes).

3. Bericht des Vorstandes

Prof. Dr. R. J. Radlanski berichtete von der positiven Resonanz zur diesjährigen 50. Jahrestagung bezüglich der eingegangenen Beiträge, die mit einer Gesamtzahl von 63 gegenüber dem Vorjahr (37) deutlich zugenommen hatte. Aufgrund anderweitiger zeitlicher Verpflichtungen musste im Juli 2017 Schriftführer Dr. Alexander Voigt das Amt kurzfristig niederlegen. In der anberaumten Vorstandssitzung in Berlin am 14.07.2017 wurde daher das Amt auf Beschluss des Vorstandes kommissarisch an Priv.-Doz. Dr. Christian Kirschneck, Poliklinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Regensburg, übertragen, der damit auch die mit dem Amt verbundenen organisatorischen Aufgaben übernahm. Zudem erfolgte eine Planung des Gemeinschaftssymposiums mit der TAKRegMed im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages 2017 in Frankfurt am Main zusammen mit dem Vorstand der TAKRegMed und der 50. AfG-Jubiläumstagung. Dieses Gemeinschaftssymposium konnte erfolgreich ausgerichtet werden und fand eine gute Resonanz. Weiterhin wurde die Beantragung eines Sonderbudgets bei der DGZMK beschlossen, das mit einer Steigerung des Zuschusses von 2.500€ auf 3.000€ bewilligt wurde. Nähere Details zur Vorstandssitzung am 14.07.2017 können dem zugehörigen Protokoll entnommen werden. Aufgrund des Schriftführerwechsels wurde am 02./03.11.2017 eine weitere Vorstandssitzung in Berlin einberufen, um offene Punkte zu klären, Verträge zu unterzeichnen und die Planungen für die 50. Jubiläumstagung weiter zu besprechen. Details können dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 02./03.11.2017 entnommen werden.

Als Sponsoren in diesem Jahr konnten neben der DGZMK, der Firma CP-GABA, welche die AfG-Elmex-Preise für die beiden besten Vorträge von Nachwuchswissenschaftlern finanzierte, und der Firma Straumann, welche Mittel zur Prämierung der beiden besten AfG-Straumann-

Posterpreise bereitstellte, auch die VHZMK gewonnen werden, welche 2.000€ zur Finanzierung von Reisestipendien für die jeweils erstplatzierten Preisträger zur Verfügung stellte.

Als Festredner gelang es in diesem Jahr den Geschäftsführer der Quintessenz-Verlags-GmbH, Herrn Dr. Alexander Ammann, zu gewinnen mit einem Vortrag zum Thema „Wissen“ und seine Definitionsgenese im Lichte der Wissenschaftsgeschichte. Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski gab als zweiter Festredner einen Überblick über „50 Jahre AfG“ und die thematische Entwicklung der eingereichten Beiträge. Der Schriftführer Priv.-Doz. Dr. Christian Kirschneck erklärte sich zudem bereit, einen Kurzvortrag zum Thema „Forschungsförderung durch die DFG“ zu konzipieren, der als dritter Workshopbeitrag aufgenommen wurde.

Erstmals konnte weiterhin in diesem Jahr auf Antrag des Vorstandes die 50. Jahrestagung durch die Landes Zahnärztekammer Rheinland-Pfalz mit 16 Fortbildungspunkten akkreditiert werden. Im Rahmen der 50. Jubiläumstagung wurde zudem dem Anlass entsprechend erstmals ein professionell gedruckter Programm- und Abstractband den Teilnehmern zur Verfügung gestellt sowie ein Kongressbüro eingerichtet und das Pausenangebot (Catering) erweitert, finanziert durch die Sponsoren CP-GABA und die DGZMK.

Als Preisträger des AfG-Elmex-Vortragspreises für Nachwuchswissenschaftler wurde in diesem Jahr Herr Dr. Fabian Cieplik (Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Universitätsklinikum Regensburg) mit dem 1. Preis (300€) und Frau Dr. Svenja Memmert (Poliklinik für Kieferorthopädie, Universität Bonn) mit dem 2. Preis (200€) ausgezeichnet. Die AfG-Straumann-Posterpreise für Nachwuchswissenschaftler gingen in diesem Jahr an Herrn Dr. Sinan Sen (1. Preis, 300€, Poliklinik für Kieferorthopädie, Universität Heidelberg) und Frau Lara Schultze (2. Preis, 200€, Klinik für Parodontologie, Universität Bern). Die jeweils Erstplatzierten erhielten zudem jeweils das Reisestipendium der VHZMK in Höhe von jeweils bis zu 1000€ zur Präsentation Ihrer ausgezeichneten Beiträge auf einem internationalen wissenschaftlichen Kongress. Alle Preisträger werden zudem eingeladen, ihre Beiträge auf dem Gemeinschaftssymposium mit der TAKRegMed im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages 2018 in Frankfurt am Main zu präsentieren.

4. Bericht des Schriftführers (Kassenbericht)

Einige Unterlagen zur Bilanz des Jahres 2016 konnten zur letzten Mitgliederversammlung 2017 nicht vorgelegt werden, sodass diese durch die Kassenprüfung nicht vollständig zu belegen war und der Vorstand zur vorherigen Mitgliederversammlung 2017 unter Vorbehalt der Nachreichung entlastet wurde. Schriftführer Priv.-Doz. Dr. C. Kirschneck stellte daher die nun vollständige Bilanz des Jahres 2016 vor. Zudem konnte die Bilanz des Jahres 2017 vollständig abgebildet werden. Aufgrund des mehrmaligen Schriftführerwechsels haben sich einige ausstehende Rechnungen der Jahre 2016-2017 ergeben, die im Buchungsjahr 2018 verrechnet werden. Abschließend stellte Priv.-Doz. Dr. C. Kirschneck die Statistik/Chronik der eingegangenen wissenschaftlichen Beiträge 2018 geordnet nach Universitätsstandorten vor.

5. Bericht der Kassenprüfung

Die Kassenprüfer, Herr Dr. Fabian Cieplik und Herr Dr. Karl-Anton Hiller, beide Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Universitätsklinikum Regensburg, berichteten, dass die Kassenprüfung für die Jahre 2016 und 2017 ordnungsgemäß im Beisein des Schriftführers der AfG, Herrn Priv.-Doz. Dr. Christian Kirschneck, erfolgte und alle relevanten Unterlagen (Originalbelege und Kontoauszüge) vollständig und übersichtlich vorgelegt wurden.

6. Entlastung des Vorstandes

Der von den Kassenprüfern gestellte Antrag an die Mitgliederversammlung auf Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2016 und 2017 wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig angenommen (Enthaltung des Vorstandes).

7. Bestätigung / Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer

Prof. Dr. Dr. P. Proff, Regensburg, stellte den Antrag auf eine erneute Amtszeit des bestehenden ersten und zweiten Vorsitzenden sowie der Kassenprüfer für das kommende Jahr sowie eine Bestätigung des kommissarischen Schriftführers Priv.-Doz. Dr. C. Kirschneck im Amt. Der Antrag wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig angenommen (Enthaltung des Vorstandes).

8. Festlegung des Termins zur 51. Jahrestagung 2019

Der Termin wurde nach Erörterung auf den 10. und 11. Januar 2019 festgelegt.

9. Thema des Workshops 2019

Als Thema des Workshops bei der 51. Jahrestagung der AfG im Jahr 2019 wurden verschiedene Themen zur Disposition gestellt und erörtert. Prof. J. Deschner, Bonn, regte an, die Zahl der Gastvorträge im Workshop auf einen zu reduzieren und somit eine Fokussierung zu ermöglichen. Prof. A. Al-Ahmad, Freiburg, stellte das Thema „Epigenetik“ zur Diskussion, bei dem jedoch die bereits in den Vorjahren bestehende Problematik, geeignete Dozenten zu gewinnen, sowie eine reduzierte Globalität des Themas für alle Fachbereiche erörtert wurde. Prof. J. Fanghänel, Regensburg, empfahl das Thema „Das Schicksal des Buches“, Prof. Dr. Dr. P. Proff, Regensburg, das Thema „orales Mikrobiom“ sowie einen geeigneten Dozenten hierfür aus der Universität Regensburg. Prof. Dr. A. Jäger, Bonn, regte an, den Workshop stärker in die Richtung einer methodischen Unterweisung bzw. Vorstellung von Modellen auszurichten, um den praktischen Nutzen für die Teilnehmer zu steigern. Prof. Dr. W. Götz, Bonn, griff das Thema „Mikrobiom“ auf und schlug vor, es zum Thema „Omologie – OMICS“ zu erweitern, da dies derzeit ein sehr aktuelles Thema sei. Prof. H. Schweikl, Regensburg, ergänzte, dass insbesondere auch darauf eingegangen werden müsse, wie diese neuen Technologien denn tatsächlich gewinnbringend eingesetzt werden könnten, um wahres Wissen anstelle reiner Datenmengen zu generieren. Er empfahl daher das Thema „Cell-Signalling in Eu- und Prokaryonten“, das viele Fachgebiete abdeckt und für das auch ein Film der Quintessenz-Verlags-GmbH zur Verfügung steht, der dem Vorstand von Herrn Dr. Ammann kostenfrei für eine Vorführung im Rahmen der AfG zur Disposition gestellt wurde. Dieses Thema wurde in allgemeinem Konsens vorbehaltlich geeigneter Dozenten und Umsetzbarkeit favorisiert. Die finale Themenfestlegung für den Workshop wurde dem Vorstand, bedingt durch die organisatorischen Voraussetzungen und Umsetzbarkeit, zur Disposition überlassen.

10. Verschiedenes

Dr. K.-A. Hiller, Regensburg, begrüßte explizit die Wiedereinführung der Gulaschsuppe zu Beginn der Tagung und lobte insgesamt den Vorstand und die gute Organisation der diesjährigen 50. Jahrestagung. Dies wurde von der Mitgliederversammlung allgemein begrüßt und bestätigt. Im Januar 2019 wird die AfG ihre 51. Jahrestagung abhalten.

Auch in diesem Jahr werden die AfG und TAGRegMed ein gemeinsames Symposium beim Deutschen Zahnärztetag abhalten. Seitens der AfG werden die Preisträger des Jahres 2018 teilnehmen.

Bezüglich der in diesem Jahr hohen Anzahl der Beiträge, die eine deutlich Verlängerung des wissenschaftlichen Programms und der Tagung mit sich brachte, regte Prof. Dr. A. Jäger, Bonn, an, im nächsten Jahr bei vergleichbar hoher Zahl eingehender Beiträge, einige als Vortrag deklarierte Themen in Posterpräsentationen umzuwidmen, um das Programm zeitlich zu entlasten. Zudem sollten thematisch ähnliche Mehrfachbeiträge des gleichen Erstautors, wie in diesem Jahr aufgetreten, zusammengelegt werden. Eine definierte Obergrenze für Teilnehmer wird jedoch nach allgemeinem Konsens der Mitgliederversammlung nicht eingeführt. Das neu eingeführte Zeitschema 8min Vortragszeit + 4min Diskussionszeit wurde von Prof. J. Deschner, Bonn, begrüßt, da es trotz der z.T. langen Dauer der Sessions (bis zu 2,5h) stets eine kurzweilige Präsentation ermöglichte. Demgegenüber empfahl Herr Prof. Dr. H. Schweikl, im nächsten Jahr wieder zu den klassischen Zeiten 10min Vortrag + 5 min Diskussion zurückzukehren, da insbesondere die Diskussion durch teils etwas längere Vortragszeiten etwas zu kurz gekommen sei, was allgemein begrüßt wurde und nach Möglichkeit im nächsten Jahr umgesetzt wird. Bezüglich der Posterpräsentationen wurde das Vortragsformat der 3-minütigen Präsentation im Hörsaal mit maximal 4 Folien ohne Diskussion einstimmig begrüßt und daher künftig beibehalten. Dr. K.-A. Hiller, Regensburg, regte jedoch an, die eigentliche Posterdiskussion und Posterbegehung, welche am zweiten Tagungstag aufgrund des eng getakteten Programms in der Mittagspause stattfinden musste, in einem eigenen Zeitslot unterzubringen, da das parallel stattfindende Mittagessen eine intensive Auseinandersetzung der Teilnehmer mit den Posterbeiträgen erschwerte. Dies wurde allgemein begrüßt und soll im nächsten Jahr umgesetzt werden. Prof. J. Deschner, Bonn, regte zudem an, dass künftig auch stärker im Rahmen der Tagung für eine Mitgliedschaft in der AfG geworben werden sollte, was einstimmig begrüßt wurde. Auch stellte er zur Disposition, ob nicht künftige Reisestipendien der VHZMK als separate Preise ausgelobt werden könnten.

Abschließend dankte der Vorstand allen Beteiligten, Vortragenden und den Sponsoren CP GABA, Straumann, der VHZMK und der DGZMK für ihre Beiträge und Unterstützung und verabschiedete die Mitglieder bis zur nächsten Mitgliederversammlung am 11.01.2019 im Rahmen der 51. Jahrestagung der AfG in Mainz.

Mainz, den 12.01.2017



Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski

1. Vorsitzender der AfG



Univ.-Prof. Dr. Michael Wolf

2. Vorsitzender der AfG



Priv.-Doz. Dr. Christian Kirschneck

Schriftführer der AfG

Vorstand

1. Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Ralf J. Radlanski, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Orale Strukturbiologie, Assmannshäuser Str. 4-6, 14197 Berlin-Wilmersdorf
 2. Vorsitzender: Prof. Dr. Michael Wolf, Klinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Aachen, Pauwelsstraße 30, 52074 Aachen
- Schriftführer: Priv.-Doz. Dr. Christian Kirschneck, Poliklinik für Kieferorthopädie, Universitätsklinikum Regensburg, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg